

THE FUTURE IS CIRCULAR

Mit C2C-Jobs die Zukunft gestalten

Herzensthema

Ich finde es super spannend **kreislauffähige (Groß-)Konzerte** durchzuführen und auszuprobieren, wie wir solche Veranstaltungen auch in Zukunft mit Hinblick auf Ressourcen und Klima umgestalten können. Wir schaffen damit **Reallabore für die gesamte Eventbranche**, um nachhaltige und kreislauffähige Lösungen in vielen verschiedenen Bereichen einer solchen Großveranstaltung umzusetzen.

C2C Projekt

Bei den Labor Tempelhof-Konzerten in Berlin haben wir uns alle Bereiche eines großen Konzerts angeschaut, um die besten C2C-Lösungen zu finden. Zum Beispiel gab es 100% Ökostrom, Komposttoiletten, die Phosphor als Dünger zurückgewinnen und kreislauffähige Band-Shirts. Wir haben viele kreative Lösungen entwickelt, die nicht nur dem Publikum und der Umwelt zugutekommen, sondern auch zeigen, wie gut **Nachhaltigkeit und Musikevents** zusammenpassen.

Meine Geschichte

Neben meiner Arbeit als Konzertveranstalterin bin ich auch Künstler*innenmanagerin, unter anderem für Bela B von Die Ärzte. Er ist seit 2018 im Beirat von C2C NGO und so bin ich auf das Thema gestoßen. Ich fand das Konzept sofort spannend – es ist das **klügste und effektivste Nachhaltigkeitsmodell**, das ich kenne. Meine beiden Kinder motivieren mich zusätzlich, meinen Beitrag für eine **bessere und gesündere Zukunft** zu leisten, in der wir cleverer mit unseren Ressourcen und dem Klima umgehen.

Mein Arbeitsalltag

- das **Verhandeln von Deals** (Konzertgagen, Lizenzierung der Musik- und Merchandiserechte)
- **Meetings mit Künstler*innen** zu Anfragen abhalten (Konzertauftritte/Termine abgleichen, Fanmails besprechen, Lizenzen, Presse- & Marketingkampagnen besprechen)
- **Abspraken mit Dienstleister*innen** zur Umsetzung von Konzerten und nachhaltigen Themen wie Catering, Energie, Logistik, Abfallkonzept etc.



Tabea Kaplan



Geschäftsführerin bei Loft Concerts GmbH, Leitung der Nachhaltigkeitsabteilung, Künstlermanagerin

Wichtige Skills

Besonders wichtig ist vor allem die **soziale Kompetenz**, also klar kommunizieren zu können, aber auch **Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen** zu zeigen und **Konflikte zu lösen**. **Teamfähigkeit** ist auch entscheidend, genauso wie die Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen, die nicht nur auf den üblichen wirtschaftlichen Strukturen basieren. Eine gewisse **Offenheit** für neue Ideen und Lösungsansätze ist daher super hilfreich.



Mein Werdegang

Schon als Kind haben meine Eltern mir die **Freiheit** gegeben, herauszufinden, was ich wirklich will. Mein Jahr in Australien nach dem Abi war prägend und hat mir viele **Erfahrungen und Sprachkenntnisse** gebracht. Danach habe ich eine **Ausbildung zur Veranstaltungskauffrau** gemacht – und dann ging alles irgendwie von selbst.

Stolpersteine

Während meiner Ausbildung schien ich zunächst richtiges Pech zu haben, da mein Ausbildungsbetrieb kurz vor meiner Abschlussprüfung pleite ging. Ich habe inzwischen erkannt, dass solche vermeintlichen Unglücksfälle im Nachhinein oft etwas Gutes haben; in meinem Fall musste ich den Betrieb wechseln und nur so bin ich beim Musiklabel von Die Ärzte gelandet und konnte dort meine Ausbildung beenden.

Ausblick

Würden wir heute schon alle Großkonzerte nach C2C-Prinzipien umsetzen, könnten wir 82% der CO₂-Emissionen einsparen. Konzerte und Kulturveranstaltungen sind **ideale Plattformen**, um Themen wie Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft **emotional zu vermitteln**. Mit nachhaltigen Konzepten und positiven Botschaften können wir nicht nur die Musikbranche, sondern die gesamte Gesellschaft inspirieren und die **ökologische Transformation** vorantreiben.